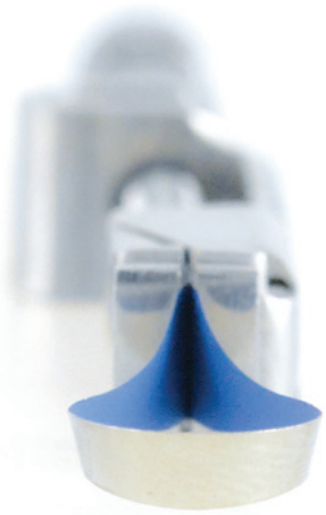
Abbildungen: © Garrison Dental Solutions



Matrizenband für subgingivale Restaurationen

Mit dem SlickBands™ Margin Elevation Band stellt Garrison Dental eine Innovation für die Box-Elevation-Technik vor. Das neue Band ermöglicht eine optimale Adaption und Abdichtung tief liegender Präparationsränder und erleichtert die Verlagerung des Randbereichs mit Komposit. Tiefe Präparationsränder erschweren oft die Isolierung während des Füllens. Mit der zweistufigen Box-Elevation-Technik wird dieser Bereich zuerst zuverlässig angehoben. Im zweiten Schritt kann er dann sowohl mit direkten Füllungen versehen als auch zur besseren Planung indirekter Restaurationen wie Inlays oder Onlays genutzt werden.
Die Margin Elevation Bänder werden in einer Packung mit 50 Matrizen geliefert. In Kombination mit Tofflemire-Haltern bieten sie eine optimale Anpassung im subgingivalen Bereich und sorgen für zuverlässige klinische Ergebnisse.

Infos zum Unternehmen



Die **Antihaftbeschichtung** reduziert das Anhaften von Kompositen und Adhäsivmaterialien und erleichtert so das Entfernen der Matrize.

Garrison Dental Solutions
www.garrisondental.com

Calciumhydroxid für vielseitige Anwendungen

© SPEIKO – Dr. Speier GmbH



Calciumhydroxid ist in jeder Zahnarztpraxis ein wichtiger Bestandteil in der Endodontie. Es ist das Mittel der Wahl bei dem Einsatz zur indirekten Überkappung bei Caries profunda.
Calciumhydroxid kann als temporäre Wurzelkanalfüllung bei abgeschlossenem wie auch bei nicht abgeschlossenem Wurzelwachstum angewandt werden. Es schützt als Auskleidung von Kavitäten vor der Säureexposition bei Zementen und ist unter allen Unterfüllungs- und Füllungsmaterialien einsetzbar. Die Röntgensichtbarkeit ermöglicht die Qualitätskontrolle und erhöht so die Sicherheit bei der Anwendung. Neben der fertigen SPEIKOCAL-Paste, gebrauchsfertig in der Einmalspritze, ist auch das SPEIKOCAL-Pulver von SPEIKO erhältlich. Das SPEIKOCAL-Pulver wandelt sich erst beim Anmischen in Carbonat. Es gestattet dem Zahnarzt, unmittelbar vor dem Gebrauch die Calciumhydroxid-Paste rasch und unkompliziert in der von ihm gewünschten Konsistenz, von wässriger Suspension bis zur geschmeidigen Paste, herzustellen. Expertentipp: Calciumhydroxid-Pulver kann auch mit Kochsalzlösung, CHX-Lösung oder NaOCl-Lösung angemischt werden. Unter dem Namen SPEIKOCALA bietet SPEIKO das langjährig bewährte, gebrauchsfertige, bis dato unter dem Namen Calasept bekannte Produkt in Glaszylinderampullen an. Produkt und Qualität sind dieselben, nur der Name ist ein anderer.

Ob cremige Paste oder Pulver – SPEIKOCAL und SPEIKOCALA wird mit dem Label „**made in Bielefeld**" von SPEIKO hergestellt und über Dentalhändler weltweit vertrieben.

SPEIKO – Dr. Speier GmbH • www.speiko.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.